

Andreas Niepel, Stefan Schieberle

Gartentherapie in der Ergotherapie am Beispiel der HELIOS Klinik Holthausen

Der Artikel bietet eine grundlegende Einführung in das besondere Verhältnis von Mensch und Garten sowie Gärtnern als Therapieform. Im zweiten Teil folgt die Beschreibung eines garten-

therapeutischen Programms, das im Rahmen der Ergotherapie in einer Klinik für neurologische Rehabilitation angeboten wird.

204

Vera Beckmann-Fries, Sarah G. Ewald

Assessment in der Handtherapie

Die Befunderhebung bildet die Basis aller handtherapeutischen Interventionen. Ein Assessment bezeichnet den Prozess der Einschätzung und Beurteilung. Die Autorinnen skizzieren anhand eines Patientenbeispiels den möglichen Weg der Befund-

erhebung und beschreiben einige Messinstrumente und Tests, mit denen die Schmerzintensität, die Sensibilität und Beweglichkeit gemessen werden können.

211

Sandra Verena Müller

Therapiemöglichkeiten von Defiziten im planerischen Denken

Planerisches Denken ist eine zentrale Fähigkeit für die selbstständige Lebensführung. Störungen des planerischen Denkens können nach Hirnschädigungen auftreten. Im Artikel werden Arbeitsmaterialien für die Therapie

vorgelegt, die aus einer Kombination der Vermittlung von Strategien, das Problem zu strukturieren, und dem repetitiven Üben solcher Aufgaben bestehen.

216

Anke Heitzer

Ganzheitliches Gedächtnistraining bei Menschen mit Demenz

– Beschäftigungstherapie der stationären Pflege

Ziel des in einem Senioren- und Pflegeheim eingesetzten ganzheitlichen Beschäftigungstherapiekonzepts ist, die seelischen, geistigen und körperlichen Funktionen von Demenzkranken zu aktivieren. Neben Gedächtnistraining und Bewegungsangeboten wird über Musik

ein Zugang zu Menschen mit Demenz gesucht. Die Autorin beschreibt den Aufbau der Trainingseinheiten und stellt anschließend eine von ihr entwickelte Übung zur Identitätssicherung vor.

222

Anke Arnold et al.

Ergotherapie mit aphasischen Patienten – ein transprofessioneller Arbeitsansatz

Für Aphasiker wurde in der m&i-Fachklinik Bad Liebenstein ein Stationskonzept entwickelt, das eine gemeinsam sprach- und ergotherapeutisch geleitete Therapiegruppe beinhaltet. Der Beitrag stellt das gemeinsam entwickelte therapeutische Setting und Repertoire dar und diskutiert es aus der Sicht der verschiedenen Berufsgruppen.



227

Mirosława Britzkow, Astrid Künnemann, Ralf Petersen, Meike Stannius

Familien-Coaching – Familien beraten und begleiten



Im ersten Teil des Artikels wird eine Klärung der Begriffe „Beratung“ und „Coaching“ vorgenommen. Anschließend werden die Prinzipien von Familien-Coaching vorgestellt, bei dem es sich um ein ressourcen- und lösungsorientiertes, aktivierendes Beratungskonzept handelt. Abschließend wird die therapeutische Arbeit mit der Familie aus ergotherapeutischer Sicht beleuchtet.

235

Wissenschaft und Forschung	240
Nachrichten	242
Hilfsmittel	247
Medien	251
Termine	252
Vorschau/Impressum	262